

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 17. Dezember 1980, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch sind oberhalb etwa 800 m geringe Mengen Schnee gefallen, nur strichweise ist bis 15 cm Zuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte bringt ein Zwischenhoch bei schwachen Höhenwinden aus Nordwest bis Ost vorübergehend Wetterbesserung. Die Nullgradgrenze liegt untertags knapp über 1000 m Höhe.

Der geringe Neuschnee ~~xxxx~~ verursacht keine nennenswerte Lawinengefahr für Tallagen. Die aufgeweichte Alteschneedecke kann jedoch in mittleren Höhenlagen vorwiegend an steilen Wiesenhängen abgleiten und exponierte Stellen der Bergstraßen gering gefährden.

Im Tourenbereich ist durch Windverfrachtung besonders ostseitig und durch eine Schwimmschneeunterlage in Schattenhängen die Schneedecke örtlich störanfällig. Für Schitouren bleibt daher sorgfältige Routenwahl und alpin richtiges Verhalten Bedingung.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden von den zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom Mittwoch, 17. Dez. 80 ^{8⁰⁰} Uhr :

Neuschnee : bis 5 cm

Wind : ~~Schwachwind~~ schwach aus Nordwest bis Ost

Temperatur in 2000 m : -9 bis -5 Grad

in 3000 m : -15 bis -11 Grad

Wetterlage : Wetterbesserung durch Zugsenkung
..... wegen Störungsanflugs aus Nordwest

Lawinensituation Straße : Geringe Gefahr durch
..... Abgleiten des Altschnees vornehmlich
..... an steilen Wiesenslängen

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :
..... Durch Wind verfrachtet und schlattseitige
..... Schichten in Schneeunterlage Schneedecke
..... örtlich störanfällig

Ergeht an: Telex 05 - 3651

1831a

⊕
53891 lregin a

42393 lrg kl a

fsnr. 799

klagenfurt, 1980 12 17

Lagebericht des Lawinenwarndienstes fuer kaernten,
ausgegeben am mittwoch, den 17. dezember 1980, 9.00 uhr
=====

die schneefaelle gestern dienstag , die vielfach bereits aufgehört haben, brachten vor allem den karnischen alpen sowie karawanken mit 50 bis 60 cm ergiebigen neuschneezuwachs. in den uebrigen gebirgsgruppen kaerntens betragen die zuwachsraten 30 bis 40 cm. in den gebieten mit ergiebigem zuwachs muss oertlich mit der selbstausstoessung von lawinen und somit auch einer gefaehrdung hoehergelegener strassen und verkehrswege gerechnet werden. von schitouren wird zur zeit abgeraten.

durchgegeben:

42393 lrg kl a/babic/1980 12 17

angenommen:⊕

53891 lregin a